

Einführung des Mathepiraten

Beitrag von „Cambria“ vom 25. Januar 2012 16:45

Wenn es ein Konzept sein soll, muss es auf andere Klassen übertragbar sein. Ich würde die Fragestellung also eher verschieben und ein Konzept zur Etablierung des Mathepiraten in den Unterricht entwickeln. Eine Einführung in das Programm ist für eine Examensarbeit aus meiner Sicht nicht ausreichend. Einmal am Beamer vormachen, wie die SuS sich anmelden und welche Aufgabenbereiche es gibt und SuS ausprobieren lassen - fertig. Ergibt für mich zu wenig Stoff. Spannender fände ich die Fragen wann die SuS daran arbeiten sollen. Kann man eine Mathepiraten-Stunde in den Wochenplan einbauen? Soll es bestimmte Aufgaben für die SuS geben oder arbeitet jeder an eigens ausgewählten Schwerpunkten? Wenn ja, welche Schwerpunkte sind es und wie erreicht man eine Passung an die Lernvoraussetzungen? Gibt es eine Möglichkeit nur ein oder zwei Kinder während des "normalen" Unterrichts daran arbeiten zu lassen? Wenn ja, wie schafft man es, dass alle einmal drankommen? Lässt sich der Mathepirat in Förderstunden sinnvoll einbauen?

Das setzt natürlich voraus, dass die SuS wissen, wie man mit dem Programm umgeht. Aber nur eine Einführung wäre mir zu simpel.